

**Motion Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Kurt Hirsbrunner, BDP):
Mittagstisch für Senioren**

Die Teilnahme am Mittagstisch für Senioren in den verschiedenen Begegnungsstätten und Altersheimen der Stadt Bern ist für viele alte Menschen die Gelegenheit und der Anlass, mit anderen Leuten zusammenzukommen. Hier kann Hilfsbedarf von den Fachkräften erkannt oder erfragt werden, hier kann niederschwellig Hilfe vermittelt werden und hier können Kontakte geknüpft werden. Der Mittagstisch hilft Seniorinnen und Senioren, aus der drohenden Isolation auszubrechen und mit anderen Menschen zusammen zu kommen. Der Preis des Essens darf nicht hoch sein, vor allem weil besonders weniger begüterte Seniorinnen und Senioren das Angebot des Mittagstisches nutzen.

Wir beantragen daher dem Gemeinderat:

- eine Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Mittagstisch von Seniorinnen und Senioren um Fr. 20'000.00.

Bern, 14. August 2014

Erstunterzeichnende: Michael Daphinoff, Kurt Hirsbrunner

Mitunterzeichnende: Claudio Fischer, Hans Kupferschmid, Martin Mäder, Isabelle Heer, Philip Kohli, Martin Schneider

Antwort des Gemeinderats

Der Gemeinderat steht dem Anliegen der Motionäre grundsätzlich positiv gegenüber. Er ist wie die Motionäre von den positiven Auswirkungen von Mittagstischen für Seniorinnen und Senioren überzeugt. So bietet der Besuch eines Mittagstisches die Voraussetzungen, um sich gesund und ausgewogen zu ernähren, soziale Kontakte zu pflegen, eine Tagesstruktur aufrecht zu erhalten und sich bei Bedarf an Fachleute zu wenden. Weiter kann der Besuch eines Mittagstisches dazu führen, dass jemand länger selbständig in der eigenen Wohnung verbleiben kann.

Der Gemeinderat verfolgt gemäss seinem Alterskonzept 2020 den Grundsatz der Subsidiarität. Gefördert werden soll vor allem die Hilfe zur Selbsthilfe. Im Vordergrund steht die gesellschaftliche Eigeninitiative. Aufgabe der Stadtverwaltung ist es, über bestehende Angebote zu informieren und den Zugang zu diesen möglichst niederschwellig zu gestalten. In der Stadt Bern gibt es bereits zahlreiche Mittagstische. Die Stadt beteiligt sich bis anhin nicht finanziell daran. Bevor ein städtischer Zuschuss von Fr. 20 000.00 beschlossen wird, möchte der Gemeinderat vertieft klären, welche Angebote bereits bestehen und ob und wofür genau die geforderten Fr. 20 000.00 eingesetzt werden sollen. Er beantragt dem Stadtrat daher, die Motion als Postulat erheblich zu erklären.

Folgen für das Personal und die Finanzen

Wird die Motion überwiesen, ist das Budget der zuständigen Abteilung um die geforderten Fr. 20 000.00 zu erhöhen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion abzulehnen; er ist jedoch bereit, den Vorstoss als Postulat entgegenzunehmen.

Bern, 11. Februar 2015

Der Gemeinderat